

21. Mai 2019

Was für ein Wochenende für die Speichen...

14. Großen Preis von Kleinkühnau

Den Anfang machen am Samstag Max und Robin mit einem Sieg beim 14. Großen Preis von Kleinkühnau. Beide starten vielversprechend in ihre Rennen. In der U13 entwickelt sich sehr schnell eine Führungsgruppe, in der Max sich super einbringen kann. Auf der sehr windanfälligen Strecke des Flugfeldes gewinnt er klar den Schlusssprint. Robin setzt in der U11 gleich nach, auch hier gibt es eine kleine Spitzengruppe, die aber im Laufe der 10 Runden zerfällt. Mit einer Sportlerin aus Sachsen-Anhalt führt Robin das Rennen klar an und hat am Ende noch mehr Kraftreserven. Das war der 2. Sieg für die Speichen. Dominic schafft den Anschluss an die schnelle Führung leider nicht, fährt aber in der Verfolgergruppe vorn mit, für ihn Platz 12 am Ende.

Neuseenclassic in Leipzig

Weiter geht's mit den Neuseenclassics in Leipzig. Hier begeben sich unsere Trainer Ronny und Sandra, sowie Triathletin Anne auf die 60km. Alle beenden mit starken Zeiten, Anne wird 3. In ihrer Altersklasse. Nicht weniger erfolgreich am Start sind die Mini-Speichen Paul, Erik und Björn. Das Trio holt zwei Siege (Paul und Erik) und einen stark erkämpften 2. Platz (Björn). Hier zahlt sich die Trainerarbeit aus, denn das Trio kommt immer besser in Fahrt.

Chemnitzer Radsporttage

Parallel zu den Neuseenclassics starten die Speichen in Großwaltersdorf zum 2. Tag der Chemnitzer Radsporttage. U13 und U11 starten hier zeitversetzt auf die anspruchsvolle 3km Runde. Max ist am Start schon vorn dabei. Er kann zwar dem Favoriten Zeno Levi Winter nicht folgen, aber fährt wieder ein sehr beherztes Rennen in der Verfolgergruppe. Diese lässt er dann allerdings stehen, als es bei den Sportlern zu Unsicherheiten bezüglich der zu fahrenden Runden kommt. Auch wenn ihm das erst keiner richtig glauben will, bedeutet das Platz 2 in der U13! Ganz stark! Im gleichen Rennen fahren Dominic und Anastasia. Dominic findet eine gute Gruppe und kämpft sich im Mittelfeld über die 15 km. Platz 18 steht am Ende für ihn im Ergebnis, Anastasia wird 2. Mädchen!

Robin startet zeitversetzt und geht von Beginn an in die dreiköpfige Führung. Alle drei fahren ein sehr faires Rennen und arbeiten gut zusammen. In der letzten Kurve unterläuft Robin ein Fahrfehler, er geht die Kurve zu weit außen an und so fehlen ihm wichtige Meter im Sprint. Er wird damit sehr guter Dritter.

Das Highlight nach dem Rennen war die Siegerehrung durchgeführt von Maximilian Levy, Bahnsprinter und vierfacher Weltmeister. Da strahlten alle Kinderaugen, als er noch die Helme der jungen Sportler signierte. Damit aber noch nicht genug der Erfolge, denn Jeremy holt im Juniorenrennen ebenfalls den Sieg für die Speichen.

Herzlichen Glückwunsch allen!